

**Vaclavov u Bruntalu (Wildgrub), Tschechien,
Namen der Opfer Hexenverfolgung**

Die erste schriftliche Erwähnung des Ortes erfolgte 1405.
Herrschaft Freudenthal,
1621 bis 1725 im Besitz des Deutschen Ordens / katholisch.
Heutiger Ortsname: Vaclavov u Bruntalu.
Gemeinde im Bezirk-Okres Bruntal, Region-Moravskoslezsky kraj,
Tschechische Republik.

***Aus Wildgrub (heute Vaclavov u Bruntalu):
Mehrere Personen,
darunter Wiedergänger, welche posthum verbrannt wurden.***

- | | |
|---|-------------------------|
| -1665 N.N.
Der Ausgang des Verfahrens ist unbekannt.
(Lambrecht, Karen: Hexenverfolgung, S. 498) | Unbekannt |
| -1689 N.N. / mehrere Verstorbene / Wiedergänger.
Die Verstorbenen kehrten angeblich
zu den Lebenden zurück und schädigten sie.
Die Gräber wurden geöffnet und die Leichname
verbrannt.
(Lambrecht, Karen: Hexenverfolgung,
S. 391 – 392, S. 512 / Anm. 334) | posthume
Verbrennung |

Quelle:

-Lambrecht, Karen:
Hexenverfolgung und Zaubereiprozesse in den schlesischen Territorien,
Köln, Weimar, Wien 1995

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.
Kirchstraße 11
99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252 / 31974
E-Mail: bdireske56@gmail.com